

Evangelische Schule Charlottenburg | Guerickestr. 4-6 | 10587 Berlin

Guerickestr. 4-6
10587 Berlin

Schüler*innen, Kolleg*innen und
Eltern

Fon 030.343 57 16 - 10

Evangelische Schule Charlottenburg

Fax 030.343 57 16 - 20

sekretariat@ev-schule-charlottenburg.de

Datum: 03.01.2021

SCHORTBRIEF 15

Liebe Schüler*innen, liebe Kolleg*innen, liebe Eltern,



zum neuen Jahr grüße ich herzlich und wünsche ein glückliches, gesundes und gesegnetes 2021.

Dass wir trotz Jahreswechsel noch immer in der Weihnachtszeit sind, merkt man (zumindest in unserer Dorfkirche) daran, dass die Krippenfiguren weiter im Altarraum stehen. Immer wieder kommen Menschen in die „offene Kirche“, zünden Kerzen an und hängen Wünsche an den Weihnachtsbaum, der auch nicht aus der Kirche getragen wird, bevor nicht Epiphania gewesen ist und die Heiligen drei Könige Einzug gehalten haben.

Wünsche für das neue Jahr gibt es ganz sicher so viele, wie Menschen. Ein Wunsch verbindet uns aber vermutlich alle: Möge das Jahr 2021 eines werden, in dem wir uns wieder unbefangen „leibhaftig“ begegnen, miteinander spielen und lernen, uns als Schulgemeinschaft versammeln, gemeinsam singen und feiern können.

Aber noch ist es nicht soweit. Wir beginnen das Jahr so, wie es geendet hat: im „Lockdown“, ohne „Präsenzunterricht“ und mit dem mittlerweile eingeübten „schulisch angeleiteten Lernen zu Hause“. Schule der anderen Art eben. Ziel ist und bleibt es, auch durch diese Maßnahme die Kontakte weiter zu reduzieren um die Zahl der Infektionen zu senken. Offiziell gilt diese Regelung zunächst bis einschließlich 8. Januar. Alles deutet aber darauf hin, dass sie länger aufrecht erhalten wird – in Berlin mindestens bis zum 17. Januar. Wie es danach weitergeht, wird sich erst Anfang der Woche entscheiden.

Schon vor den Weihnachtsferien haben wir im Rahmen der Notbetreuung in Hort und Schule

einzelnen Schüler*innen die Möglichkeit geben können, das schulisch angeleitete Lernen in den Schulräumen wahrzunehmen. Mit den Kindern und Familien, für die dies in Betracht kommt, sind wir im Gespräch und haben entsprechende Verabredungen getroffen bzw. werden dies tun.

Für die meisten von euch, liebe Schülerinnen und Schüler, gilt es ab morgen auf der Grundlage der Verabredungen mit euren Lehrer*innen, zu Hause an den anstehenden Themen und Vorhaben zu arbeiten. Vermutlich haben sich eure Lehrer*innen schon über itslearning bei euch gemeldet, Verabredungen für Videokonferenzen getroffen und den Wochenplan befüllt. Wenn es Unklarheiten gibt, zögert nicht, eure Lehrer*innen über itslearning anzuschreiben.

Vielleicht habt ihr und haben Sie in der Zeitung gelesen, dass seitens des Senates Rechner für Schüler*innen zur Verfügung gestellt werden, die nicht über die erforderliche technische Ausstattung zu Hause verfügen. Leider partizipieren wir als Schule in freier Trägerschaft in Berlin nicht von dieser mit öffentlichen Mitteln finanzierten Möglichkeit. Es ist uns in Abstimmung mit der Schulkonferenz jedoch gelungen, zumindest eine gewisse Anzahl von Rechnern anzuschaffen, die im dringenden Bedarfsfall leihweise überlassen werden können. Wo die Klassenleitungen und Tutor*innen Kenntnis von bestehenden Bedarfen haben, werden sie von sich aus auf die Schüler*innen bzw. Eltern zugehen. Wo wir keine Kenntnis haben, setzt euch / setzen Sie sich bitte mit den Klassenleitungen bzw. Tutor*innen in Verbindung. Wir werden versuchen, im Rahmen der begrenzten Möglichkeiten zu unterstützen, damit wirklich jede und jeder ohne Einschränkungen am Unterrichtsangebot teilhaben kann.



Zu guter Letzt noch eine Einladung zu einer kleinen Foto-Challenge, wie das Neudeutsch heißt: Sollten heute oder in den nächsten Tagen Fotos von Schneemännern, -frauen, -hasen oder sonstigen Schneewesen entstanden sein oder entstehen, schickt mir die Bilder gerne (über itslearning). Nächste Woche gibt es ein Plakat mit allen eingesandten Schneegestalten :-).

Einstweilen herzliche Grüße und bis bald,



Markus Althoff
Schulleiter